

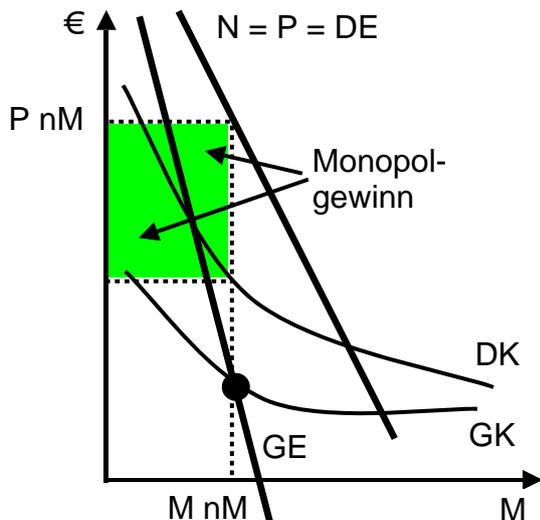
Natürliches Monopol

1 Natürliches Monopol

Beim natürlichen Monopol befindet sich der Monopolist in einer starken Position, normalerweise auf Grund von Kostenvorteilen. Es gibt im übrigen verschiedene Gründe für ein solches Monopol.

2 Gründe für ein natürliches Monopol

- 21 Der Monopolist verfügt über bedeutende Rohstoffvorkommen, z.B. über eine Mine.
- 22 Der Monopolist hat früher in Kapitalgütern investiert, z.B. in das elektrische Netz.
- 23 Die Produktion kennzeichnet sich durch Skalenerträge (fallende Durchschnittskosten).

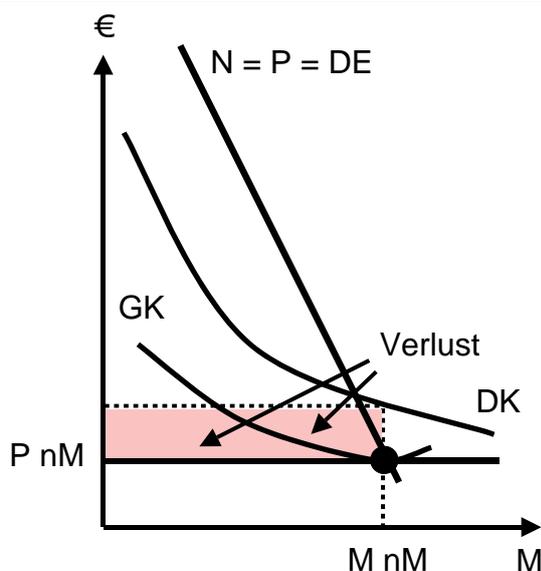


Abkürzungen:

- P = Preis
- nM = natürliches Monopol
- M = Menge
- N = Nachfrage
- DE = Durchschnittserlös
- GE = Grenzerlös
- DK = Durchschnittskosten
- GK = Grenzkosten

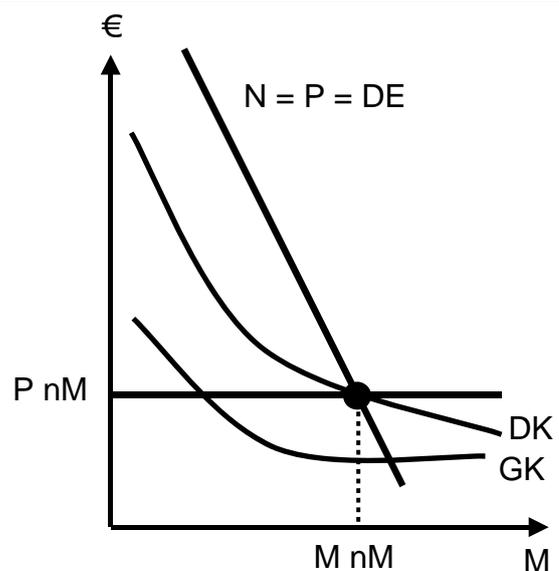
3 Staatliche Regulierung von natürlichen Monopolen

Grenzkosten-Preis: $P = GK$



- + Allokative Effizienz ($P = GK$)
- Verlust ($P < DK$); Subventionen sind nötig.

Durchschnittskosten-Preis: $P = DK$



- + Kein supernormaler Gewinn bzw. kein Verlust ($P = DK = DE$)
- Keine allokative Effizienz ($P > GK$)